



Niederschrift

Nr. 20 a

**über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates der VRR AöR am
Donnerstag, den 06.12.2018, 10:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Essen,
Porscheplatz, Raum 2.20**

Anwesende (lt. Anwesenheitsliste)

CDU ordentliche Mitglieder

Herr Ulrich Cyprian, Herr Martin Erlmann, Herr Guido Görtz, Herr Andreas Hartnigk, Herr Frank Heidenreich, Herr Jörg Jedfeld, Herr Thomas Kracke, Herr Johannes Kraft, Herr Friedhelm Krause, Herr Martin M. Richter, Herr Rainer Schlottmann, Herr Dirk Schmidt, Herr Dr. Johannes Slawig, Herr Friedhelm Stevens, Herr Uwe Waßmann, Herr Dr. Christian Will

SPD ordentliche Mitglieder

Herr Axel Barton, Herr Volker Dittgen, Herr Karl-Heinz Emmerich, Herr Hans-Henning Haupts, Herr Rüdiger Lehr, Herr Dieter Lieske, Herr Helmut Peters, Herr Dirk Plaßmann, Herr Jürgen Scharmacher, Herr Norbert Schilff, Herr Martin Volkenrath, Herr Wolfgang Weber, Herr Axel C. Welp

Bündnis 90/Die Grünen ordentliche Mitglieder

Herr Dr. Jürgen Brunsing, Herr Norbert Czerwinski, Frau Martina Foltys-Banning, Herr Uwe Tietz

NVN ordentliche Mitglieder

Herr Wolfgang Spreen

Unternehmensvertreter ordentliche Mitglieder

Herr Ulrich Jaeger, Herr Stephan Lommetz

CDU stellvertretende Mitglieder

Herr Heinz Runde, Herr Bernhard Simon

SPD stellvertretende Mitglieder

Herr Bernd Goerke, Herr Daniel Mühlenfeld, Herr Harald Nübel

NVN stellvertretende Mitglieder

Herr Frank Berger

Unternehmensvertreter stellvertretende Mitglieder

Herr Dipl. Ing. Klaus-Peter Wandelenus

Berater/Gäste

Herr Jens Betz, Herr Jürgen Schirmer

Vorstand VRR AöR

Herr Martin Husmann, Herr José Luis Castrillo

Verwaltung

Frau Gabriele Matz

Teilnehmer

Herr Ronald R. F. Lünser

Schriftführer/stellv. Schriftführer

Herr Ulrich Haller

Tagesordnung**Drucksache-Nr.:**

- | | | |
|-----|--|----------------|
| 1. | Form und Frist der Ladung | |
| 2. | Beschlussfähigkeit und Tagesordnung | |
| 3. | Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates vom 04.10.2018 | |
| 4. | Sachstandsbericht | Z/IX/2018/0480 |
| 5. | Wirtschaftsplan der VRR AöR für das Jahr 2019 | Z/IX/2018/0481 |
| 6. | Wirtschaftsplan des ZV VRR für das Jahr 2019 | Z/IX/2018/0482 |
| 7. | Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs ZV VRR Faln-EB für das Jahr 2019 | Z/IX/2018/0483 |
| 8. | Wirtschaftsplan des NVN für das Jahr 2019 | Z/IX/2018/0484 |
| 9. | Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses des ZV VRR, des ZV VRR Faln-EB sowie der VRR AöR und des NVN für das Jahr 2019 | Z/IX/2018/0485 |
| 10. | SPNV-Etat 2019 | S/IX/2018/0486 |
| 11. | Ergebnisrechnung 2017 | O/IX/2018/0487 |
| 12. | Umlagensatzung des ZV VRR für das Jahr 2019 | Z/IX/2018/0488 |
| 13. | Änderung der Richtlinie zur Weiterleitung von Zuwendungen nach § 12 ÖPNVG NRW | Z/IX/2018/0506 |
| 14. | Ergänzung des Förderkatalogs 2019 gemäß §12 ÖPNVG NRW | Z/IX/2018/0499 |
| 15. | Einnahmenaufteilung 2016 | O/IX/2018/0489 |
| 16. | Migrationskonzept S-Bahn Bahnsteige | S/IX/2018/0504 |
| 17. | Alternativkonzept Bus für die Linie RB 37 | S/IX/2018/0502 |
| 18. | Betriebsaufnahme RRX -mündlicher Bericht- | |
| 19. | nextTicket | M/IX/2018/0505 |
| 20. | Tarifangelegenheiten | M/IX/2018/0490 |
| 21. | Marketingangelegenheiten | M/IX/2018/0491 |
| 22. | Anfragen und Mitteilungen | |

Herr Heidenreich eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung des Verwaltungsrates und begrüßt die Anwesenden.

1. **Form und Frist der Ladung**

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Verwaltungsrates fest.

2. **Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Die Beschlussfähigkeit des Verwaltungsrates wird festgestellt. Die Tagesordnung wird genehmigt.

3. **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates vom 04.10.2018**

Der Verwaltungsrat genehmigt einstimmig die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates vom 04.10.2018.

4. **Sachstandsbericht**
Vorlage: Z/IX/2018/0480

Herr Richter bemängelt die Schlechtleistungen insbesondere auf den Linien S8 und S68. Er bittet den Vorstand der VRR AöR substantielle Verbesserungen bei Schlechtleistungen bei der DB und den anderen EVU einzufordern. **Herr Husmann** bestätigt die Schlechtleistung, welche sich auf mehrere EVU beziehen. Aufgrund dessen werde die Eurobahn auch abgemahnt. Seitens des Vorstands sei beabsichtigt, künftig Abmahnungen auszusprechen verbunden mit der Ver-

pflichtung ein externes Unternehmen die internen Prozesse der EVU zu untersuchen zu lassen um diese anschließend analysieren zu können. **Herr Richter** begrüßt diesen Vorschlag.

Anschließend nimmt der Verwaltungsrat den Sachstandsbericht gemäß Drucksache Nr. Z/IX/2018/0480 einschließlich 1. Nachtrag zur Kenntnis.

5. Wirtschaftsplan der VRR AöR für das Jahr 2019
Vorlage: Z/IX/2018/0481

Herr Vorsteher bittet die Verwaltung der VRR AöR 2x jährlich einen Personalbericht zu erstellen.

Der Verwaltungsrat der VRR AöR stellt einstimmig den Wirtschaftsplan der VRR AöR für das Wirtschaftsjahr 2019 gemäß Drucksache Nr. Z/IX/2018/0481 fest. Darüber hinaus nimmt der Verwaltungsrat der VRR AöR die Jahresvergabeplanung (JVP) als Anlage zum Wirtschaftsplan der VRR AöR 2019 gemäß Drucksache Nr. Z/IX/2018/0481 zur Kenntnis.

6. Wirtschaftsplan des ZV VRR für das Jahr 2019
Vorlage: Z/IX/2018/0482

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt den Wirtschaftsplan des Zweckverbandes VRR für das Jahr 2019 gemäß Anlage zur Drucksache Nr. Z/IX/2018/0482 zur Kenntnis und empfiehlt der Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR einstimmig nachstehenden Beschluss zu fassen:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR beschließt den Wirtschaftsplan des Zweckverbandes VRR für das Wirtschaftsjahr 2019 gemäß Anlage zur Drucksache Nr. Z/IX/2018/0482.

7. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs ZV VRR Faln-EB für das Jahr 2019
Vorlage: Z/IX/2018/0483

Der Verwaltungsrat der VRR AöR empfiehlt der Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR einstimmig, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR stellt den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes ZV VRR Faln-EB für das Wirtschaftsjahr 2019 gemäß Anlage zur Drucksache Nr. Z/IX/2018/0483 fest und beschließt die im Vermögensplan enthaltenen Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von T€ 809.356 für die Jahre 2019 bis 2023.

8. Wirtschaftsplan des NVN für das Jahr 2019
Vorlage: Z/IX/2018/0484

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt den Wirtschaftsplan des Nahverkehrs-Zweckverbandes Niederrhein (NVN) für das Jahr 2019 gemäß Anlage zur Drucksache Nr. Z/IX/2018/0484 zur Kenntnis und empfiehlt der Verbandsversammlung des Zweckverbandes NVN einstimmig, nachstehenden Beschluss zu fassen:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes NVN beschließt den Wirtschaftsplan des Zweckverbandes NVN für das Jahr 2019 gemäß Drucksache Nr. Z/IX/2018/0484.

9. Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses des ZV VRR, des ZV VRR Faln-EB sowie der VRR AöR und des NVN für das Jahr 2019
Vorlage: Z/IX/2018/0485

Der Verwaltungsrat der VRR AöR beschließt einstimmig, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WPR Rhein-Ruhr GmbH mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der VRR AöR zu beauftragen.

Darüber hinaus empfiehlt der Verwaltungsrat der VRR AöR der Verbandsversammlung des Nahverkehrszweckverbands Niederrhein (NVN) einstimmig, ebenfalls die WPR Rhein-Ruhr GmbH mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 für den ZV NVN zu beauftragen.

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR beschließt, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WPR Rhein-Ruhr GmbH mit der Prüfung der Jahresabschlüsse 2019 für den ZV VRR und den ZV VRR FaIn-EB zu beauftragen.

10. SPNV-Etat 2019
Vorlage: S/IX/2018/0486

Der Verwaltungsrat beschließt einstimmig den SPNV-Etat 2019 gemäß Drucksache Nr. S/IX/2018/0486 und die Bereitstellung von Mitteln für diverse neue Infrastrukturmaßnahmen gemäß Punkt 2.

11. Ergebnisrechnung 2017
Vorlage: O/IX/2018/0487

Der Verwaltungsrat der VRR AöR beschließt einstimmig die vorliegende Ergebnisrechnung 2017 gemäß Drucksache Nr. O/IX/2018/0487.

12. Umlagensatzung des ZV VRR für das Jahr 2019
Vorlage: Z/IX/2018/0488

Der Verwaltungsrat der VRR AöR empfiehlt der Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR einstimmig folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR beschließt die Umlagen-

satzung 2019 des Zweckverbandes VRR gemäß Drucksache Nr. Z/IX/2018/0488.

13. Änderung der Richtlinie zur Weiterleitung von Zuwendungen nach § 12 ÖPNVG NRW
Vorlage: Z/IX/2018/0506

Der Verwaltungsrat beschließt einstimmig die Fortschreibung der Weiterleitungsrichtlinie VRR AöR gemäß Drucksache Nr. Z/IX/2018/0506 einschließlich 1. Nachtrag nebst Anlagen.

14. Ergänzung des Förderkatalogs 2019 gemäß §12 ÖPNVG NRW
Vorlage: Z/IX/2018/0499

Der Verwaltungsrat sieht bei der Maßnahme der BOGESTRA „Ausbau der Linienführung der Linie 306“ noch Erläuterungsbedarf. So soll in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Investitionen und Finanzen die BOGESTRA die verkehrliche Verbesserung der Maßnahme präsentieren. Eine Einplanungsmittelteilung für die Maßnahme soll erst nach der Präsentation erfolgen.

Anschließend fasst der Verwaltungsrat unter Berücksichtigung der vorherigen Ausführungen folgenden Beschluss:

1. Der Verwaltungsrat beschließt die Ergänzung des Förderkatalog 2019 nach § 12 ÖPNVG NRW gemäß Anlage 1 und Anlage 2 zur Drucksache Nr. Z/IX/2018/0499
2. Der Verwaltungsrat beschließt das Modernisierungsprogramm für Fahrtreppen- und Aufzugsanlagen innerhalb des Förderkataloges 2019 nach § 12 ÖPNVG NRW gemäß Anlage 2 zur Drucksache Nr. Z/IX/2018/0499.

15. Einnahmenaufteilung 2016
Vorlage: O/IX/2018/0489

Der Verwaltungsrat beschließt einstimmig die Einnahmenaufteilung 2016 gemäß Drucksache Nr. O/IX/2018/0489.

16. Migrationskonzept S-Bahn Bahnsteige
Vorlage: S/IX/2018/0504

Der Verwaltungsrat nimmt das Migrationskonzept S-Bahn Bahnsteige gemäß Drucksache Nr. S/IX/2018/508 zur Kenntnis.

Darüber hinaus beschließt der Verwaltungsrat die Finanzmittel wie in Drucksache S/IX/2018/0504 dargestellt zur Umsetzung des Migrationskonzeptes S-Bahn Bahnsteige einzusetzen.

17. Alternativkonzept Bus für die Linie RB 37
Vorlage: S/IX/2018/0502

Herr Goerke berichtet von der Sanierung der Gleisanlage „Entenfang“ und den damit verbundenen Einschränkungen.

Anschließend fasst der Verwaltungsrat einstimmig folgenden Beschluss:

Der Betrieb der SPNV-Linie RB37 wird zum Fahrplanwechsel im Dezember 2019 eingestellt und durch ein alternatives Buskonzept ersetzt. Zum Zwecke der Betrauung und Finanzierung der künftig im ÖSPV zu betreibenden Verkehrsleistung der derzeitigen SPNV-Linie RB37 durch eine Erweiterung der Verkehrsleistung der Linie 928 werden der Vorstand des Zweckverbands VRR (ZV VRR) und der Vorstand der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR (VRR AöR) ermächtigt, einen öffentlich-rechtlichen Vertrag entsprechend den in dieser Beschlussvorlage beschriebenen Rahmenbedingungen mit der Stadt Duisburg abzuschließen. Die-

ser Beschluss steht unter dem Vorbehalt, dass der Rat der Stadt Duisburg einen inhaltsgleichen Beschluss fasst.

18. Betriebsaufnahme RRX -mündlicher Bericht-

Herr Husmann berichtet, dass die Betriebsaufnahme der RRX-Fahrzeuge auf der Linie RE11 ab Sonntag, den 09.12.2018, wie geplant stattfindet. Am 30.11.2018 hat das Eisenbahnbundesamt eine unbeschränkte Inbetriebnahmegenehmigung für die RRX-Fahrzeuge erteilt. Die Fahrzeuge sind somit einsatzbereit. Der RRX-Vertrag zwischen Siemens und den Auftraggebern VRR, NWL, NVR und SPNV-Nord hat allerdings höhere Ansprüche an die Qualität der Fahrzeuge gestellt, welche die Fahrzeuge momentan noch nicht erfüllen. Durch diese Fahrzeugmängel, die insbesondere im Bereich Software liegen, können die Auftraggeber die Fahrzeuge nicht abnehmen. Siemens hat den Auftraggebern zugesichert, dass diese Mängel nicht sicherheitsrelevant sind und keine Risiken für Mitarbeiter des EVU, Fahrgäste und Dritte beim Einsatz dieser Fahrzeuge bestehen. Ebenso wurde Abellio, als zukünftiger Betreiber der Linie RE11, der jetzige Zustand der Fahrzeuge transparent gemacht. Abellio habe bestätigt, dass mit dem Einsatz der Fahrzeuge ein sicherer Eisenbahnbetrieb gewährleistet werden kann. Daher wurde mit Abellio und Siemens abgestimmt, dass die Fahrzeuge, trotz Abnahmeverweigerung der Auftraggeber, ab 09.12.2018 im Betrieb eingesetzt werden sollen. Um diesen Umstand zu regeln, musste mit Siemens eine neue Vereinbarung getroffen werden. Diese neue Vereinbarung sollte spätestens bis zum 04.12.2018, 23.59 Uhr abgeschlossen werden, da bis zu diesem Zeitpunkt der bisherige Verkehrsvertrag mit DB Regio, welche als Rückfallebene zur Sicherstellung eines Verkehrs am 09.12.2018 weiterlaufen würde, gekündigt werden musste. Entwürfe einer solchen Vereinbarung wurden intensiv zwischen Siemens und den Auftraggebern sowie unter Kenntnisnahme von Abellio und dem Verkehrsministerium NRW verhandelt. Siemens hat es allerdings erst geschafft, am 05.12.2018 eine entsprechende Vereinbarung zuzustimmen. Nachdem mit DB Regio geklärt wurde, dass DB Regio auch nach Verstreichen der Kündigungsfrist, unter Zahlung eines Schadensersatzes von Siemens über uns an DB Regio, auf ein Vertragsverhältnis nach dem 09.12.2018 verzichten würde, konnte die Vereinbarung zum Abnahmeersatzkonzept für die Fahrzeuge zwi-

schen den Auftraggebern und Siemens endgültig abgestimmt werden.

Herr Krause stellt die Frage ob in irgendeiner Form sicherheitsrelevante Risiken bestünden. **Herr Husmann** gibt bekannt, dass kein sicherheitsrelevantes Risiko bestehe und somit vom Eisenbahnbundesamt eine unbeschränkte Inbetriebnahmegenehmigung erteilt werden konnte.

Die im Verwaltungsrat vertretenen Gruppen bedanken sich beim Vorstand der VRR AöR für die konsequente Vorgehensweise in der Angelegenheit.

Anschließend nimmt der Verwaltungsrat die Drucksache S/IX/2018/0516 zur Kenntnis.

19. nextTicket
Vorlage: M/IX/2018/0505

Der Verwaltungsrat nimmt die grundsätzlichen Einschätzungen des VRR zum Erfolg des nextTicket-Praxistests zur Kenntnis und stimmt einstimmig zu, dass der VRR in einem nächsten Schritt die Erarbeitung, Prüfung und Kalkulation von e-Tarifmodellen wie folgt vornehmen wird:

- **Konzeption von Tarifmodellen:**
 - auf Basis von Linie-km
 - auf Basis von Luftlinien-km
 - mit degressivem Leistungspreis, d.h. bei steigender Streckenlänge reduziert sich der km-Preis für zusätzliche km.
 - mit räumlich begrenzten Flatrates, z.B. als Ergänzung bestehender Zeitkarten
 - mit einer Verkehrsmitteldifferenzierung, z.B. mit einer Pauschale für Busse anstatt von Linien-km.
 - bei allen Modellen werden diverse Anreiz- und Rabatt-Mechanismen berücksichtigt.
 - auf Volumenprodukt-Basis

- **Bewertung der diversen eTarif-Modellen anhand von den einschlägigen Kriterien:**
 - Umsatz durch eTarif
 - Auswirkung auf den bisherigen Tarif
 - Intuitive Verständlichkeit / Komplexität des Tarifs
 - Anspruch hinsichtlich der benötigten Daten für das Hintergrundsystem
 - Technische Umsetzbarkeit des Tarifs im zukünftigen Hintergrundsystem und in der App
 - Erwartbarer Umfang an Kundensupport, z.B. für Fahrtenkorrekturen
 - Abschätzung des jeweiligen Kundenpotentials
 - Sicherstellung der Ausweitbarkeit bzw. Nutzbarkeit der Grundsystematik des eTarifs auch für andere Verbünde in NRW

20. Tarifangelegenheiten
Vorlage: M/IX/2018/0490

1. FirmenTicket Arbeitgeberzuschussmodell

Der Verwaltungsrat stimmt einstimmig der Einführung eines zweijährigen Tarifpilots für ein FirmenTicket mit Arbeitgeberzuschuss zum 1. Januar 2019 zu.

2. Fortschreibung NRW-SemesterTicket

Der Verwaltungsrat stimmt einstimmig dem seitens des Kompetenzzentrum Marketings überarbeiteten Preisvorschlag zur Anpassung der NRW-Semestertickets ab dem Sommersemester 2020 zu.

Sachstände:

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt folgende Sachstände zur Kenntnis:

1. Einnahmen- und Fahrtenentwicklung 2018
2. Übergangslösung Dülmen
3. Tarifkooperation (Monheim)
4. Sonderanalyse Marktentwicklung
5. aktuelle Entwicklung YoungTicketPLUS

21. Marketingangelegenheiten
Vorlage: M/IX/2018/0491

Der Verwaltungsrat nimmt folgende Sachstände gemäß Drucksache M/IX/2018/0491 zur Kenntnis:

1. Kundenkommunikation SPNV
Ausschreibung neue Rahmenvereinbarung SPNV Kommunikation ab 2019
2. Abo-Prämie/Kunden werben Kunden Prämie

22. Anfragen und Mitteilungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Herr Heidenreich schließt den öffentlichen Teil der Sitzung des Verwaltungsrates.

Frank Heidenreich
Vorsitzender

Ulrich Haller
Schriftführer